

20/73-74

73

[1645 Oktober 30.]

A

NOTIZEN UEBER DIE SCHLACHT ZU KANEA ZWISCHEN CHRISTEN UND TUERKEN

Auf Seiten der christlichen Flotte seien [u.a. von Venedig] untergegangen:

- Die "Galleazza Justiniana", wobei sich nur 50 Personen hätten retten können.
- 3 leichte Galeeren von Florenz
- 1 Galeere des Papstes [Innozenz X.]

Auf Seiten der türkischen Flotte seien untergegangen:

- 16 Galeeren
 - Die Galeere "Sultana"
- 30 Galeeren, 5 Kriegsschiffe und die "Soltanta Saide" seien gekapert worden. Im weitem hätte man 100 Belagerungsmaschinen erobert und die Festung San Theodoro [Insel San Toderro, Kreta] zurückgewonnen.

Original, in ital. Sprache, von Sebastian Peregrin Zwyer, als Beilage zum Briefe AH 20/72
AH 20, 133^r

74

1656 Januar 7., um 1.30 Uhr

A

BRIEF VON LUDWIG CYSAT, ALTRAT VON LUZERN, AN LANDSCHREIBER BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN, BREMGARTEN

Sein Schreiben samt Beilage habe er um 1.00 Uhr erhalten. Schultheiss [Ulrich] Dulliker befürworte es, dass er 300 Mann [Zuger Kontingent ?] nach Bremgarten verlegt habe. Soeben würden auch [von Luzern] 100 Mann nach Mellingen und 20 nach Baden aufbrechen. Für die Mannschaft in Mellingen möge er, Zurlauben, besorgt sein. Im weitem würden sie 400 Mann nach Zug und weitere 400 nach Sursee entsenden, sodass bis morgen "ein völliger aufbruch" [Villmergerkrieg] geschehe.

Da sein Vater [Beat II. Zurlauben] ins Entlebuch gereist sei, um ihre "posten" zu versehen, werde er hier "die posten derwilen versehen".

Original, mit Siegel - AH 20, 134 und 136 - Blatt 134^v und 136^r leer

20/63